



Im Hause des Rentner-Ehepaares "von Tillich" herrscht ein ganz normales Leben. Jeden Tag scheint die Sonne und die Angestellten kümmern sich liebevoll um die beiden prominenten Bewohner der "Sonnenblumenvilla".

Fast! Eines schönen Tages braut sich eine Verschwörung zusammen und Herr von Tillich wird ermordet. Für Frau von Tillich bricht eine Welt zusammen und sie stellt sich die Frage, wie das alles nur passieren konnte.

Eine Mochtegern-Boulevardjournalistin wittert den großen Durchbruch und versucht herauszubekommen, wer der Mörder ist. Ihr zur Seite steht ein netter junger Privatdetektiv, der durch einen reinen Zufall in der ganzen Geschichte landet.

Die Aufführung findet am 23.03.2019 um 17:30 Uhr im Gemeindesaal der Ev. Erlösergemeinde Kastel, Paulusplatz 5, statt. Aufführungsdauer: ca. 45 Minuten - Eintritt frei. Spenden sind willkommen.